



Die Garnitur misst 405mm Länge - eine echte "Wurst"

© Halling Modelle

Der ULF im ESC'15-Look

Halling legt Sondermodell wieder auf

2015 durfte Österreich den Eurovisions-Songcontest austragen und die Wiener Linien schmückten einige ULFs.

Ein Jahr nachdem Conchita Wurst mit "Rise Like a Phoenix" den Eurovisions-Songcontest gewonnen hatte, veranstaltete Österreich den traditionellen Gesangswettbewerb und war somit im ESC-Taumel. Dem trugen auch die Wiener Linien mit geschmückten ULFs Rechnung.

Das Modell der Eurovisions-Songcontest-Variante des ULF wurde bei Halling Modelle 2015 erstmals gefertigt. Zwischenzeitlich ausverkauft, wird das Modell nun mit neuer NEM652 Digitalchnittstelle erneuert und ein letztes Mal aufgelegt.

Der ULF (Abkürzung für Ultra Low Floor) ist ein Niederflur-Straßenbahnfahrzeug, das von Siemens Rail Systems für die Wiener Linien entwickelt wurde. Der ULF zeichnet sich durch seine achsfreien Fahrwerke und eine der niedrigsten Einstiegshöhen weltweit bei Straßenbahnen aus. Für Wien wurden in den Jahren 1994 bis 2017 insgesamt 330 Züge des Typs ULF gebaut.

Aufgrund der konstruktionsbedingt hohen Wartungsintensität und wiederholten Problemen mit der Hydraulik ist der ULF bei der Belegschaft der Wiener Linien nicht besonders beliebt. In den vergangenen Jah-

ren wurden die Hydraulikanlagen, die den ganzen Zug heben und senken konnten, durch starre Eisenstangen ersetzt. Der ULF ist nun mit 240 mm Einstiegshöhe nicht mehr die niedrigste Straßenbahn der Welt (197 mm), aber viel beliebter.

Das Modell kostet motorisiert 238,00 Euro und ohne Antrieb 199,00.